



Zur Pflege und Reinigung sind unsere Modelle JGL 68/101 - 105 leicht zerlegbar:

1. Da der Lauf Nr. 6 feststehend in dem Gehäuse Nr. 10 lagert, ist es erforderlich, daß man das Schloß Nr. 29 entfernt, um das Laufinnere und die Verschlußteile besser reinigen zu können.
2. Die Verschlußdeckschraube Nr. 38 wird mittels eines Sechskantschlüssels gelöst, der bei jeder Waffe beige packt ist. Nach leichtem Lösen des Kimmenblattes Nr. 39, welches um 90° geschwenkt wird, jedoch ohne es abzuschrauben, wird der Schlüssel in die entsprechende Öffnung gesteckt und so die Schraube gelöst (Rechtsgewinde). Dann werden die Druckfedern Nr. 36 u. 37 sowie der Verschlußblock Nr. 29 herausgenommen, nachdem der querliegende Verschlußgriffbolzen Nr. 35 vorher herausgenommen wurde. Dieser Vorgang ist in geübten Händen in einer halben Minute geschehen.
3. Nach Reinigung des Laufinneren mit dünnflüssigem Waffenöl wird der Verschlußblock vor dem Montieren ganz leicht eingeölt. Es ist darauf zu achten, daß nicht überflüssig viel Öl verwendet wird. Das überflüssige Öl mit Pulverresten gemischt verursacht sonst eine sogenannte Verschleimung. Beim Zusammensetzen mittels des Sechskantschlüssels, bei dem auf der gewinkelten Seite ein Schlitz eingefräßt ist, wird der Hahn Nr. 18 nach hinten gedrückt, so daß der Verschlußblock in das Gehäuse Nr. 10 eingleiten kann. Nach der Wiedereinsetzung des Verschlußgriffbolzens folgen die beiden Druckfedern und die Federführung Nr. 37, die Verschlußdeckschraube wird wieder eingeschraubt, das Visierblatt Nr. 39 wieder in seine Originalstellung gebracht und die Visierhalteschraube Nr. 40 wieder festgezogen. Das montierte Schloß wird ein paarmal nach hinten gezogen, um die Funktion zu prüfen.
4. Das Zerlegen der übrigen Teile ist nicht erforderlich. Im übrigen funktioniert die Waffe auch trocken. Bei geringfügigem Gebrauch der Waffe können die Pulverreste aus der Öffnung des Gehäuses mit einem trockenen Pinsel oder Lappen entfernt werden.